

Inhalt

Einleitung	7
------------------	---

I. Ander(e)s denken mit Latour: Erkenntnistheorie und Theologie

SI SCIRES DONUM DEI. AMBIVALENZEN DES BEOBACHTENS ODER: AN DER QUELLE DER SOZIALITÄT

Maren Lehmann	17
---------------------	----

IST DAS ALLES? DIE DINGE THEOLOGISCH DENKEN MIT BRUNO LATOUR

Stefan Altmeyer	29
-----------------------	----

AMEISENWEGE UND LIGATUREN. PRAKTICH-THEOLOGISCHE VERUNREINIGUNGSArbeit NACH BRUNO LATOURS AKTEUR-NETZWERK-THEORIE. EIN ESSAY

Jörg Seip	47
-----------------	----

DIE UNIVERSALITÄT LIEGT NICHT HINTER UNS, SIE STEHT UNS BEVOR. CHRISTLICHE THEOLOGIE IM DIALOG MIT LATOUR

Daniel Bogner	73
---------------------	----

II. Gott, Gaia und eine digitale Gesellschaft: Latours Schöpfung(en)

THEOLOGIE DER ERDE? UMRISSE EINER TERRESTRISCHEN REDE VON GOTT	
<i>Christian Bauer</i>	115
LATOURS HYBRIDE SCHÖPFUNG: TRANSFORMATIONEN EINER THEOLOGIE DER DIGITALITÄT	
<i>Michael Schüßler</i>	161
IMPULSE AUS BRUNO LATOURS WISSENSCHAFTSFORSCHUNG FÜR DEN DIALOG ZWISCHEN NATURWISSENSCHAFT UND THEOLOGIE	
<i>Sibylle Trawöger</i>	195
»BIOPOLITIK ALS ANTHROPOPOLITIK«. THEOLOGISCHE ETHIK VOR DER HERAUSFORDERUNG DES TRANSHUMANISMUS	
<i>Anna Maria Riedl</i>	219
III. Wie (nicht) von Gott sprechen: Über religiöse Rede	
DAS EVANGELIUM ALS LEGENDE. EINE PASTORALTHEOLOGISCHE LESART VON BRUNO LATOURS JUBILIEREN	
<i>Teresa Schweighofer/Andree Burke</i>	243
PRÄSENZ IM RELIGIONSSUNTERRICHT – MIT BRUNO LATOUR AN DER SEITE	
<i>Matthias Gronover</i>	261
Autor*innen	281